

# PROTOKOLL

der 31. Mitgliederversammlung der Genossenschaft der Fritz-Schumacher-Siedlung Langenhorn eG

vom 05. Juni 2018

Beginn: 19:00 Uhr

## TOP 1 Begrüßung durch den Vorstand

Herr Baumgarten begrüßt die anwesenden 87 Mitglieder zur 31. Mitgliederversammlung der Genossenschaft und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde.

Auf Verlesung des Vorjahresprotokolls wurde verzichtet.

## TOP 2 Bericht des Vorstandes

- a. Herr Baumgarten begrüßt die Mitglieder und dankt den Mitarbeitern der Genossenschaft für die geleistete Arbeit, besonderer Dank geht an die ehrenamtlichen Börner. Die Anzahl der Angestellten wird verlesen. Anschließend wird die Mitgliederentwicklung vorgetragen. Im Jahr 2017 sind insgesamt 22 Neuvermietungen erfolgt. Die Nachfrage nach Wohnungen ist wie in den Vorjahren sehr hoch, die Bewerberliste ist aber weiterhin für Neubewerber geschlossen.
- b. Herr Sprecher beginnt seinen Bericht über den Etat für die Instandhaltung im Jahre 2017 und erläutert diesen mit insgesamt rund 1,8 Mill.€. Er weist nochmals auf drei wichtige Dinge hin: das Umstreichen der Haus- und Windfangtüren, die Verursachung von Verstopfungen durch falsches Entsorgen und die Notwendigkeit, Elektroarbeiten fachgerecht ausführen zu lassen.
- c. Herr Lautenschlager begrüßt die anwesenden Mitglieder und setzt den Bericht des Vorstands aus dem Finanz- und Rechnungswesen fort. Das Rechnungswesen wird nach wie vor über die Software Blue Eagle der Firma Aareon abgewickelt. Die Genossenschaft ist partiell steuerbefreit, Steuerveranlagungen sind bis einschließlich 2016 durchgeführt worden. Die finanzielle Situation der Genossenschaft ist weiterhin positiv, die Rücklagen für 2017 wurde planmäßig eingestellt. Die Prüfung wird vom Prüfungsverband der klein- und mittelständischen Genossenschaften e.V. durchgeführt. Beanstandungen durch die Wirtschaftsprüfer gab es nicht. Herr Lautenschlager berichtet davon, dass die Genossenschaft in Übereinstimmung mit dem Aufsichtsrat beschlossen hat, den Kauf einer angebotenen Immobilie in der Tangstedter Landstraße zu planen.

### TOP 3 Bericht des Aufsichtsrates

Frau Setzepfand begrüßt die anwesenden Mitglieder und informiert, dass Mario Look aus beruflichen Gründen von seinem Amt als Vorsitzender des AR zurückgetreten ist. Sie dankt Herrn Look für seine langjährige Arbeit. Herr Malchow hat das Amt des stellvertretenden AR-Vorsitzenden zur Verfügung gestellt und es wurde über eine neue Verteilung entschieden. Der AR hat Sonja Setzepfand zur AR-Vorsitzenden und Jürgen Lütjohann zum stellvertretenden AR-Vorsitzenden gewählt. Zusätzlich hatte der AR im Jahr 2017 die Aufgabe, bei der Besetzung eines neuen Vorstands mitzuwirken. Nach Gesprächen mit den Bewerbern haben sich 3 geeignete Bewerber auf der außerordentlichen Mitgliederversammlung am 19.09.2017 zur Wahl gestellt, Herr Sprecher wurde mehrheitlich in den Vorstand gewählt. Der Aufsichtsrat hat im Jahr 2017 6 gemeinsame Sitzungen mit dem Vorstand und 3 ohne Vorstand abgehalten. Der Aufsichtsrat wurde in den gemeinsamen Sitzungen ausführlich über den laufenden Geschäftsbetrieb informiert. Der Aufsichtsrat hat, wie in den vergangenen Jahren diverse Ausschüsse (Vergabe, Instandsetzung, Finanzen) gebildet. In deren Sitzungen mit dem VS wurden die jeweiligen Lageberichte diskutiert und verabschiedet. Die Ergebnisse aus diesen Ausschüssen werden von Frau Setzepfand vorgetragen.

### TOP 4 Feststellung des Jahresabschlusses per 31.12.2017

Herr Lautenschlager bezieht sich auf das Zahlenwerk des Jahresabschlusses 2017, das unter Beachtung der gesetzlichen Vorschriften und den Vertragsbestimmungen mit der FHH, auf Basis der EDV-Buchführung aufgestellt wurde.

Er weist daraufhin, dass dieser zur Einsicht im Genossenschaftsbüro ausgelegt hat. Anschließend bittet Herr Lautenschlager um Zustimmung des Jahresabschlusses, welcher bei 1 Gegenstimme und 4 Enthaltungen die Zustimmung erhält.

Frau Setzepfand liest im Anschluss die Stellungnahme des AR zum Jahresabschluss 2017 vor, dem Jahresabschluss wurde am 17.04.2018 durch den AR zugestimmt.

Zum Schluss wird noch einmal betont, dass die wirtschaftliche Situation der Genossenschaft und die Etatplanung für 2018 durch den AR uneingeschränkt positiv bewertet wird.

### TOP 5 Beschluss der Mitgliederversammlung über die Gewinnverwendung

Gewinnverwendung: Zuführung zu den Gewinnrücklagen.

Einstimmig beschlossen.

TOP 6 Bericht des Aufsichtsrates über die vorgeschriebene Prüfung des Geschäftsjahres 2016 gem. §53 GenG und Beschlussfassung

Anschließend verliest Frau Setzepfand den Bericht des AR über die Prüfung sowie das zusammengefasste Prüfungsergebnis des Prüfungsverbandes.

Die Prüfung des Jahresabschlusses 2016 durch den Prüfungsverband der klein- und mittelständischen Genossenschaften – Prüfer Herr Kluth – hat im November 2017 stattgefunden.

Die Prüfung hat zusammengefasst ergeben, dass die Vermögensstruktur als ausgeglichen anzusehen ist und nach § 53 GenG unter Einbeziehung des Jahresabschlusses 2016 zu keinen Einschränkungen geführt hat.

TOP 7 Beratung und Beschlussfassung zum Prüfungsbericht

Die Mitgliederversammlung stimmt dem Prüfungsbericht bei 1 Enthaltung zu.

TOP 8 Aussprache und Entlastung des Vorstandes und Aufsichtsrates

Die Mitgliederversammlung entlastet den Vorstand bei 1 Gegenstimme und 1 Enthaltung mehrheitlich.

Die Mitgliederversammlung entlastet den Aufsichtsrat bei 1 Enthaltung.

TOP 9 Feststellung des Haushaltsplanes für das kommende Geschäftsjahr

Herr Lautenschlager trägt die Haushaltspläne für die Bereiche Verwaltung, Instandhaltung, Miete, Mietausfallwagnis, getrennt für die FSS, das Grundstück TL 221a und Timmerloh 32a vor und erläutert die Bereiche für Instandhaltung, Verwaltung, Miete und Mietausfallwagnis für das kommende Geschäftsjahr 2019.

Im Anschluss wird um Diskussion und Zustimmung des Etatplanes für 2019 gebeten. Der vorgeschlagenen Etatplanung wird bei 3 Enthaltungen zugestimmt.

TOP 10      Ersatzwahlen zum Aufsichtsrat

Frau Setzepfand trägt vor, dass sich in diesem Jahr die Aufsichtsratsmitglieder Jürgen Lütjohann und Sonja Setzepfand zur Wiederwahl stellen. Beide werden einstimmig gewählt und nehmen die Wahl an.

TOP 11      Verschiedenes

Herr Baumgarten beginnt mit dem Thema „Blaue Tonne“ und informiert darüber, dass nach Arbeitskreisbildung und Konzepterstellung für mögliche weitere Standorte der Papiersammelbehälter der Vorstand um Mithilfe gebeten wurde. Die Genossenschaft hat daraufhin die Stadtreinigung Hamburg kontaktiert und wartet aktuell noch auf Rückmeldung bzgl. einer Lösungsfindung.

Im Anschluss gibt es diverse Fragen aus dem Publikum zu den in der Mitgliederversammlung besprochenen Themen, welche von Vorstand und Aufsichtsrat entsprechend ihren Verantwortlichkeiten beantwortet werden.

Ende: 20:30 Uhr

Wir möchten uns an dieser Stelle noch einmal herzlich bei Frau Kahl und ihrem Team vom MATCH, Tangstedter Landstraße 182 für die Verpflegung nach der Jahreshauptversammlung bedanken.